



**Walter Kalousek**  
metallrauchfangbau.at  
1230 Wien



Nr.: AUT 1085-CPR-0375-02  
**LEISTUNGSERKLÄRUNG**



### **PRODUKTBESCHREIBUNG:**

Der drehbare Rauchfangaufsatz Marke "K" wurde als strömungsgünstige Rauchfangabdeckung konstruiert und auf Grund von Jahrzehnte langer Erfahrung und Anpassung an moderne Heiz- und Kamintechniken weiterentwickelt. Die Produktion erfolgt im Rahmen unserer CE Zertifizierung: **KMB/ SAN: EN-1856-2:09-T400-N1-D-Vm-L50080-G** und der, dem Qualitätsmanagement unterliegenden, werkseigenen Produktionskontrolle.

Als Material wird ein Edelstahlblech 0,8-1mm verwendet.

Er besteht aus einem gerundeten, längsgeschweißten Rohrstück, einem Bügel, Lager und einer Haube mit Fahne.

Als Dauerlager dient ein Bolzen aus Edelstahl und eine Messingführung, die rost- und anreibsicher ist. Die Führung kann zerlegt, und bei Bedarf gefettet werden. Selbst im Störfall bleibt der Querschnitt frei erhalten.

## AUSFÜHRUNGEN:

Als Standardausführung /**Ausf. B**) wird die Haube mit 330mm Rohr und **Befestigungspratzen** auf 150mm Höhe angefertigt.

Ausführung mit **Befestigungsplatte (Ausf. D)** auf 150mm sowie Rohr mit Sicke (**Ausf. C**) auf 150 mm zum Einstecken sind weitere Varianten.

Es gibt Rohrlängen von 500 und 1000mm mit Einschub von 200mm.

Der Rauchfangaufsatz ist auch mit isolierten Rohren kombinierbar.

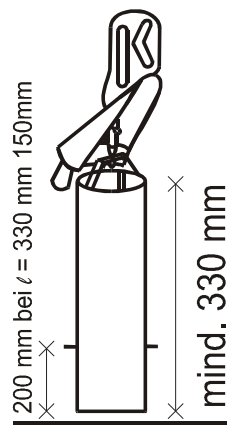
Für die Montage auf bestehenden Rohren gibt es die Ausführung mit kurzem 125mm langem Stutzen (**Ausf. A**)

**A:** K-Aufsatz  
mit Stutzen



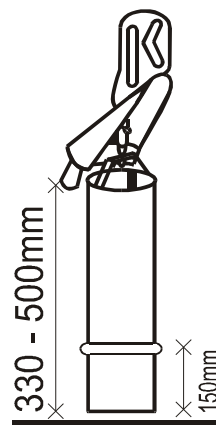
für Montage in  
zum Einschub in  
bestehendes Rohr  
bestehendes Rohr

**B:** K-Aufsatz mit Rohr  
inkl. 3 Pratzen (Standardware)



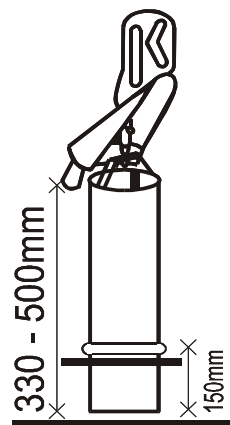
für Einschub in Kamin

**C:** K-Aufsatz  
mit Sicke



zum Einschub in  
bestehendes Rohr

**D:** K-Aufsatz  
mit Platte



Standard-Rohrdurchmesser an der Unterseite: Nenndurchmesser -5 mm (Sondermaße ohne Aufpreis möglich)

## FUNKTION:

Die Haube dreht sich je nach Windrichtung immer in die richtige Lage zur Fangmündung. Kein ständiges rotieren, sondern nur korrigieren.

Die Kehrung durch den Rauchfangkehrer ist ohne Abmontage möglich.

Walter Kalousek Metallrauch- fangbau GmbH	<b>Leistungserklärung</b> Gemäß Bauproduktenverordnung	MQ-Handbuch/CE- Zert. KMB 2011/ Ö-NORM EN 1856-2
---	---	--

## **ANWENDUNG:**

Der Aufsatz ist rußbrandbeständig, korrosionswiderstandsfähig und für Unterdruckbetrieb geeignet.

Der Rauchfangaufsatz:

- Regelt den Zug
- Verhindert das Eindringen von Schnee und Regen
- Wirkt Rückschlagsichernd
- Verhindert Geräusche an der Fangmündung
- Der Aufsatz ist für feste und flüssige Brennstoffe sowie Lüftungen geeignet
- Kehrung ohne Abmontage möglich

**!!!! Unsachgemäßes Heizen mit feuchtem Holz oder Spanplatten, etc., dass an der Mündung zu Verpechung und Teerbildung führt, sowie zu starkes Überhitzen führen zu Störungen sowie Schäden am Aufsatz !!!!**

Zu knapp an der Fangmündung liegende Hindernisse stören die Drehbewegung.

Vor der Montage muss der zuständige Rauchfangkehrer informiert werden.

## **MONTAGEANLEITUNG:**

Überprüfen sie das Produkt vor der Montage auf eventuelle Transportschäden.

Schadhafte Ausätze nicht montieren.

Achtung Schnittgefahr- Handschuhe verwenden

Achten sie darauf, dass immer der entsprechende Fangdurchmesser verwendet wird.

Das Rohr ist als Stecksystem ausgeführt, und immer 5mm kleiner als der Nenndurchmesser.

Der bleibende Ringspalt sollte nicht grösser als 5mm sein.

Aufsatz immer senkrecht montieren.

Achten sie darauf, dass sich keine Hindernisse im Bereich der Fangmündung befinden.

Der bestehende Fangkopf bzw. das Mündungsrohr muss die nötige Festigkeit aufweisen.

Der Aufsatz ist mit den Pratzen bzw. der Platte auf der Fangplatte anzudübeln.

In bestehende Rohre eingesteckte Aufsätze müssen angenietet, verschraubt oder mit geeigneten Kleber befestigt werden.

Führen sie regelmäßig Sichtkontrollen und Prüfungen durch den Rauchfangkehrer durch.

Der Aufsatz ist für Abgase von flüssigen und festen Brennstoffen geeignet.

Bei starker Kondensat- und Teerbildung an der Fangmündung sowie Überdruckfängen den Aufsatz Marke „K“ nicht verwenden.

Laut Vorschrift sind Rauchfangaufsätze mit der Blitzschutzerdung zu verbinden.

Für unsachgemäße Montage übernehmen wir keine Haftung.

Schadhafte Aufsätze sollten von einer fachkundigen Person rasch abmontiert oder repariert werden.